



BURGBERNHEIM

Natürlich!

Januar/
Februar 2016

45. Ausgabe

MITTEILUNGSBLATT DER STADT BURGBERNHEIM

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,

*für das neue Jahr 2016 wünsche ich Ihnen
alles Gute, viel Glück und Gesundheit!*

Der Jahreswechsel lädt dazu ein, noch einmal zurückzublicken und sich auf das neue Jahr einzustimmen. Viele Menschen ziehen eine persönliche Bilanz; viele schauen zu oder lesen es, wenn die Medien die wichtigsten Begebenheiten des ablaufenden Jahres noch einmal zusammenfassen.

Bei uns in Burgbernheim hat sich 2015 viel bewegt. Ich freue mich, über das vergangene Jahr sagen zu können: Unsere kleine Stadt mit ihren Ortsteilen steht vergleichsweise gut da. Das haben wir den Leistungen, der Kompetenz und dem Elan der hier arbeitenden und wirkenden Menschen zu verdanken, das geht auf die immer noch gute Konjunktur zurück. Ein Wertmutstropfen war die Schließung des Traditionsunternehmens Erhard Sport. Wir hoffen, dass alle Beschäftigten bald wieder eine neue Arbeitsstelle antreten können und sich ein Käufer für das Firmenareal findet.

Wir haben im vergangenen Jahr wichtige Vorhaben umgesetzt oder angeschoben, die die Lebensqualität für die Bürgerinnen und Bürger verbessern und unseren Standort stärken. Exemplarisch möchte ich hier nur die Neuerschließung des Baugebiets Gartenfeld-Ost herausgreifen, hier werden sich in den nächsten Jahren viele junge Familien niederlassen.

Für das Jahr 2016 steht mit der Erneuerung des Schmutzwasserkanals und der Wasserleitung im Ortsteil Buchheim ein weiteres Großprojekt auf der Tagesordnung.

Eine Herausforderung stellte die Aufnahme von rund 50 Flüchtlingen und Asylsuchenden dar. Es hat manche Anstrengung gekostet, aber durch die Unterstützung des Helferkreises konnten erste Erfolge, wie ein Café International oder auch die Organisation eines Sprachkurses, erzielt werden. Vielen Dank an alle Helfer!

Burgbernheim wird in diesem Jahr 1250 Jahre alt. Nach der erstmaligen urkundlichen Erwähnung im Jahre 741 können wir auf eine reiche Geschichte zurückblicken. Als Geburtstagsgeschenk haben wir uns etwas ganz Besonderes einfallen lassen: Am 18. und 19. Juni 2016 findet auf dem Kapellenberg das 1. Fränkische MundArt-Festival statt. Zahlreiche fränkische Künstler präsentieren ein einmaliges Programm rund um den fränkischen Dialekt. In dieser Dichte und Güte hat es Dialektkunst in Franken noch nicht gegeben! Wem Franken und die fränkische Mundart am Herzen liegt, der muss bei diesem Festival dabei sein!

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger, Bürgerbeteiligung und Bürgerengagement machen die Stärke von Burgbernheim aus. Viele Bürgerinnen und Bürger,

viele Unternehmen übernehmen Verantwortung und engagieren sich für unsere Stadt. Sie kümmern sich um Mitmenschen, die nicht auf der Sonnenseite stehen, sie gehen zur Freiwilligen Feuerwehr oder setzen sich für die Umwelt ein, sie sorgen für ein lebendiges Vereinsleben oder sponsern kulturelle und sportliche Events. Sie tragen viel dazu bei, dass unsere kleine Stadt lebenswert ist, und stärken den Zusammenhalt. Ich möchte allen, die sich in und für Burgbernheim, Buchheim, Schwebheim und Pfaffenhofen engagieren, ganz herzlich für ihren großen Einsatz danken.

Auch das abgelaufene Jahr hat wieder gezeigt, dass wir auf den Einsatz und die Leistungsfähigkeit, auf den Ideenreichtum und den Zusammenhalt in Burgbernheim bauen können. Deshalb haben wir guten Grund, mit Zuversicht in das neue Jahr zu blicken.

Ich hoffe, dass Ihre Erwartungen an das neue Jahr in Erfüllung gehen, und wünsche Ihnen alles Gute für 2016.

Ihr

Matthias Schwarz

Matthias Schwarz
Erster Bürgermeister

Tagesordnung der 18. Sitzung des Stadtrates vom 19.11.2015

1. **Genehmigung der Sitzungsniederschrift vom 22.10.2015**
2. **Erlass der Satzung für die öffentliche Entwässerungseinrichtung der Stadt Burgbernheim (Entwässerungssatzung – EWS)**
Der Stadtrat beschloss die Neufassung der Satzung.
3. **Erlass der Beitrags- und Gebührensatzung zur Entwässerungssatzung der Stadt Burgbernheim (BGS/EWS)**
Diese Satzung wurde neu beschlossen. Die neu kalkulierten Herstellungsbeiträge liegen ab 2016 bei 1,25 € je Quadratmeter Grundstücksfläche und 12,09 € je Quadratmeter Geschossfläche.
4. **Erlass der Satzung für die öffentliche Wasserversorgungseinrichtung der Stadt Burgbernheim (Wasserabgabesatzung – WAS)**
Der Stadtrat beschloss die Neufassung der Satzung.
5. **Erlass der Beitrags- und Gebührensatzung zur Wasserabgabesatzung der Stadt Burgbernheim (BGS/WAS)**
Diese Satzung wurde neu beschlossen. Die neu kalkulierten Herstellungsbeiträge liegen ab 2016 bei 0,72 € je Quadratmeter Grundstücksfläche und 3,46 € je Quadratmeter Geschossfläche.
Die Wassergebühr steigt ab 01.01.2016 auf brutto 2,78 €/m³.
6. **Erlass der Haushaltssatzung und Festsetzung des Haushaltsplans mit Finanzplan und Investitionsprogramm der Pfründepflegestiftung für das Haushaltsjahr 2016**
Der beschlossene Haushaltsplan sieht im Verwaltungshaushalt Einnahmen und Ausgaben in Höhe von 49.000 € und im Vermögenshaushalt 27.000 € vor, eine Kreditaufnahme ist nicht vorgesehen.
7. **Jahresrechnung 2013 Stadt Burgbernheim**
 - a) **Behandlung des Rechnungsprüfungsberichts der örtlichen Rechnungsprüfung**
 - b) **Feststellung der Jahresrechnung 2013**
 - c) **Entlastungsbeschluss zur Jahresrechnung 2013**Die Bemerkungen des Rechnungsprüfungsausschusses wurden zur Kenntnis genommen, die Jahresrechnung festgestellt und ein Entlastungsbeschluss gefasst.
8. **Stadtwerke Burgbernheim; Erhöhung der Strompreise**
Aufgrund gestiegener Umlagen und Abgaben erhöht sich der Strompreis ab 01.01.2016 um netto 0,6 Cent je Kilowattstunde.
9. **Aufstellung der Bund-Länder-Städtebauförderungsprogramme 2016; Altstadt Burgbernheim; Jahresanmeldung**
Das Programm für die nächsten Jahre wurde vom Stadtrat einstimmig genehmigt. Im Städtebauförderungsprogramm sind folgende Maßnahmen enthalten, wobei der Beginn einer Maßnahme einen entsprechenden Beschluss des Stadtrats voraussetzt.
Aufgelistete Maßnahmen: Planung und Gutachten allgemein, Grunderwerb, Obere Marktstraße, Kreuzung Windsheimer Straße, Friedenseicheplatz, Erbsengasse, Untere Rathausgasse, Rodgasse, Fußweg und Grünzug um Altenheim, Streuobstkompetenzzentrum
Baumaßnahmen: Obere Rathausgasse 1, Marktplatz 6, Privatsanierungen und Stadtbildpflege
10. **21. Änderung des Regionalplans der Region Westmittelfranken (8); redaktionelle Überarbeitungen; Beteiligungsverfahren**
Der Stadtrat spricht sich auch weiterhin gegen einen Gipsabbau im Bereich Prösselbuck aus, auch wenn die mögliche Abbaufäche schon enorm reduziert wurde. Das Gleiche gilt auch für einen möglichen Gipsabbau im Bereich Fuchsberg - Richtung Steinach.
11. **22. Änderung des Regionalplans der Region Westmittelfranken (8); Teilkapitel 6.2.2 „Windkraft“ (ehem. Bez. B V (neu) 3.1.1 „Windkraft“); Beteiligungsverfahren**
Der Stadtrat erhebt keine Einwendungen, da das Stadtgebiet nicht betroffen ist.
12. **Bauantrag von Herrn Wolfgang Mayer; Errichtung eines Anbaus an den bestehenden Getränkemarkt auf dem Grundstück Gewerbestraße 1**
Der Stadtrat stimmte dem Bauvorhaben zu.
14. **Lärmaktionsplanung an den Haupteisenbahnstrecken des Bundes; 2. Phase der Öffentlichkeitsbeteiligung**
Der Stadtrat fordert Lärmschutzmaßnahmen an der oberen Bahnlinie. Die betroffenen Bürger werden aufgefordert, auf der Homepage des Eisenbahnbundesamtes ihre Meinung zu äußern.



15. Anordnung von Tempo 30-Zonen in den Baugebieten

Im Bereich der Baugebiete Hinter den Gärten, Gartenfeld, Gartenfeld-Ost und obere Siedlung werden künftig Tempo 30-Zonen ausgewiesen.

16. Sonstiges

- Das Streuobstkompetenzzentrum soll zur Förderung im Rahmen des Kommunalinvestitionsprogramms angemeldet werden.
- Die Firma Knauf hat für den Gipsabbau neben der Bauschuttdeponie die Genehmigung vom Bergamt erhalten.

Tagesordnung der 19. Sitzung des Stadtrates vom 17.12.2015

1. Genehmigung der Sitzungsniederschrift vom 19.11.2015

2. Stadtwerke Burgbernheim; Erklärung über den Strombezug für das Lieferjahr 2019

Die Stadt Burgbernheim wird auch für das Jahr 2019 den Stromeinkauf für die Stadtwerke über die Kooperationsgesellschaft fränkischer Elektrizitätswerke GmbH laufen lassen.

3. Kommunale Allianz A7-Franken West; Erstellung eines Innenentwicklungskonzepts; Antragstellung beim Amt für Ländliche Entwicklung; Vergabe der Planleistungen

Für die beiden Ortsteile Buchheim und Schwebheim soll ein Innenentwicklungskonzept vom Büro Plan 7 erstellt werden. Der Eigenanteil der Stadt beträgt nach Abzug der Förderung 2.040 €.

4. Kanal- und Wasserleitungsbauarbeiten in Buchheim und Schwebheim; Auftragsvergabe

Der Stadtrat hat in der Sitzung die Aufträge für die Kanal- und Wasserleitungsbaumaßnahmen in Buchheim und Schwebheim vergeben. Mit den Kanalbauarbeiten in Buchheim und Schwebheim wird die Firma Gerhard Kehn aus Burgebrach zum Angebotspreis von 2.199.319 € beauftragt. Die Wasserleitungsbauarbeiten in Buchheim führt die Firma Johann Potsch GmbH & Co. KG aus Burgbernheim für 818.414 € aus. Die Angebote liegen im Rahmen der Kostenberechnung; Baubeginn soll Anfang April 2016 sein.

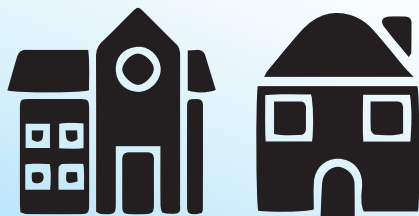
5. Sonstiges

Wohnraumberater

Im Frühjahr 2015 wurden in einem gemeinsamen Projekt von Landkreis und Diakonie mehrere engagierte Personen in unserem Landkreis zu Ehrenamtlichen Wohnraumberatern ausgebildet. Sie sind ausgebildet, Wohnraumberatung für bauliche Maßnahmen als auch für Finanzierungsfragen und Zuschüsse aus Fördermitteln vorzunehmen.

Für Burgbernheim ist Herr Rudolf Glück, Tel. 09843 3534; E-Mail: Hansim-Glueck@web.de der passende Ansprechpartner.

Insbesondere sind die Beratungen für ältere Personen, Behinderte und durch Krankheit eingeschränkte Personen gedacht, aber auch Menschen, die sich schon frühzeitig Gedanken fürs Alter machen oder einfach Tipps für einen Umbau benötigen, können das Angebot annehmen.



Erste Hilfe Jugendarbeit für ehrenamtliche Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter in der Kinder- und Jugendarbeit

Der Kreisjugendring veranstaltet in Zusammenarbeit mit dem Arbeiter-Samariter-Bund Bad Windsheim einen Erste-Hilfe-Grundlehrgang und eine Erste-Hilfe-Fortbildung. Dieses Seminar soll die Teilnehmer befähigen, in Akutfällen sofort, sicher und richtig reagieren zu können. Er erfüllt zudem die Voraussetzung für die Juleica und den 10-Euro-Bonus der pauschalen Aufwandsentschädigung. Der Kurs findet in zwei Teilen statt, auch die Teilnahme an einem eintägigen Erste-Hilfe-Grundlehrgang mit neun Unterrichtseinheiten ist möglich.

Teil 1 (Erste-Hilfe-Grundlehrgang) findet am **Samstag, den 27. Februar 2016** statt, Teil 2 (Erste-Hilfe-Fortbildung) am **Sonntag, den 28. Februar 2016**. Dieser Teil ist vor allem auf das Tätigkeitsfeld der Jugendarbeit zugeschnitten!

Weitere Informationen und Anmeldung unter 09161/92-193 od. 92-192 oder auf der Homepage www.kjr-nea.de.



HAUSHALTSPLAN DER VERWALTUNGSGEMEINSCHAFT VERABSCHIEDET

Die Gemeinschaftsversammlung der Verwaltungsgemeinschaft (bestehend aus Stadt Burgbernheim, Markt Marktbergel, Gemeinde Illesheim und Gemeinde Gallmersgarten) hat in der Sitzung am 14.12.2015 den Haushaltsplan für das Jahr 2016 einstimmig verabschiedet.

Abschlussergebnis des Jahres 2014 und Ansätze 2015/2016

Die vorangegangenen Haushaltsjahre schlossen mit folgendem Ergebnis bzw. Ansatz ab:

	Rechnungsergebnis		Haushaltsansätze		Veränderung zu 2014 (2014 = 100 %)
	2014	2015	2016		
Verwaltungshaushalt:	1.423.812 €	1.390.000 €	1.455.000 €	=	+31.187 = +2,2 %
Vermögenshaushalt:	409.758 €	242.000 €	145.000 €	=	-264.758 = -64,6 %
Gesamt:	1.833.570 €	1.632.000 €	1.600.000 €	=	-233.571 = -12,7 %

Im **Verwaltungshaushalt** werden die laufenden Personalkosten, Unterhaltskosten, Verbrauchsmaterialien, Schülerbeförderungskosten, ... verbucht.

Die größten Ausgabeposten im Verwaltungshaushalt:

Verwaltungsgemeinschaft	
Personalkosten	823.000 €
EDV-Kosten	43.800 €
Rathausmiete	31.500 €

Grund- und Mittelschule Burgbernheim-Marktbergel	
Schülerbeförderung	176.500 €
Personalkosten für Hausmeister, Reinigungsdamen	145.800 €
Unterhalt Schulhaus (Heizung, Verbrauchsgebühren, ...)	25.000 €
Lehr-, Unterrichts-, Lernmittel	22.300 €

Der **Vermögenshaushalt** umfasst die geplanten Investitionen. Im Jahr 2016 sind insg. 17.000 € für EDV-Ersatzbeschaffungen und Software im Rathaus vorgesehen. Für die Schule werden an Investitionen insg. 40.000 € eingeplant (Beamer, PC, Nachmittagsbetreuungsraum, Pausenhof).

Der nicht durch entsprechende Einnahmen abgedeckte Betrag wird als Umlage von den vier Mitgliedsgemeinden erhoben:

Gemeinde	2011	2012	2013	2014	2015	2016
Burgbernheim	875.597 €	571.195	538.406	522.322	437.433	530.406
Marktbergel	462.593 €	318.127	305.159	281.777	223.011	260.238
Illesheim	243.762 €	171.244	160.906	162.805	133.519	152.805
Gallmersgarten	221.148 €	148.934	133.529	128.396	106.237	121.551
Summe:	1.803.100 €	1.209.500 €	1.138.000 €	1.095.300 €	900.200 €	1.065.000 €

Im Jahr 2016 errechnet sich eine Verwaltungsumlage von 129,74 € pro Einwohner und 874,13 € je Schüler.



ZAHLEN, DATEN, FAKTEN DES JAHRES 2015

Haushaltsdaten	
Bruttoausgaben (ohne Stadtwerke)	8,2 Mio. €
Wirtschaftsplan Stadtwerke	6,8 Mio. €
Steuereinnahmen	
davon Grundsteuer A	69.508 €
Grundsteuer B	463.909 €
Gewerbsteuer	1.360.465 €
Einkommensteuer	1.384.122 €
Umsatzsteuer	157.527 €
Kreisumlage	1.359.379 €
VG-Umlage (Verwaltung)	349.634 €
VG-Umlage (Schule)	88.000 €
Gewerbsteuerumlage	350.103 €
Steuerkraft je Einwohner	886,13 €
Steuerkraftmesszahl	2.762.967 €
Schlüsselzuweisungen	165.696 €
Verschuldung zum 31.12.2015	6.527.843 €
Verschuldung pro Einwohner	2.178 €/EW
jährliche Tilgung	556.500 €

Einwohner	
Einwohner zum 01.01.2015	3.038
Geburten	28
Sterbefälle	32
Zuzüge	317
Wegzüge	248
Einwohner zum 31.12.2015	3.103
davon in Burgbernheim	2.577
Hochbach	34
Schwebheim	253
Buchheim	179
Pfaffenhofen	60
Einwohner Verwaltungsgemeinschaft zum 31.12.2015	6.269



MOTORSÄGENKURSE WINTER 2015/16

Wald braucht Pflege!!! Auch mit der Motorsäge. Damit diese sicher, richtig und körperschonend durchgeführt werden kann, organisiert das Forstrevier Burgbernheim (AELF Uffenheim) zusammen mit der Sozialversicherung für Landwirtschaft, Forsten und Gartenbau (SVLFG) regelmäßig in den Herbst- und Wintermonaten Motorsägenkurse. Diese richten sich an Waldbesitzerinnen und Waldbesitzer (Waldgenossen) und deren im Wald mitarbeitende Familienangehörige und sind kostenlos.

Der zweitägige Kurs besteht aus einem theoretischen ersten und einem praktischen zweiten Tag. Am Ende des Kurses erhält jeder Teilnehmer eine Teilnahmebestätigung. Die einzelnen Lehrgangsinhalte und -ziele sowie die

Teilnahmevoraussetzungen können auf der Homepage des Amtes für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten Uffenheim unter www.aelf-uf.bayern.de/forstwirtschaft („Waldbesitzer“ und „Praxisschulungen“ anklicken) nachgelesen werden. Dort ist auch das Anmeldeformular zum Herunterladen hinterlegt.

Anmeldungen bitte nur schriftlich per Fax (09161 88389-27) oder Post an den Bereich Forsten, Ansbacher Straße 12, 91413 Neustadt a.d.Aisch. Bei Fragen wenden Sie sich bitte an Förster Arno Schellartz unter der Mobilnummer 0175 7251675.

Die Forstverwaltung wünscht Ihnen für das neue Jahr alles erdenklich Gute sowie eine erfolgreiche und unfallfreie Waldarbeit.

**Wenige
Restplätze
in Illesheim frei,
am 20. und
21.01.2016
(Beginn: 8.30 Uhr
im Gemeindehaus Sontheim,
Hs.Nr. 13)**

1. FRÄNKISCHES MUNDART-FESTIVAL „EDZERDLA“ VOM 18. BIS 19. JUNI 2016 AUF DEM KAPELLENBERG

Edzerdla



Fränkisches
MundArt-Festival
Burgbernheim
edzerdla.de

Programm:

Am **Samstag, 18. Juni 2016** geht das Ganze um 19.00 Uhr auf der Hauptbühne los mit dem fränkischen Liedermacher **Johann Müller** aus dem Steigerwald und seinen eindringlichen, unverfälschten Songs. Gegen 20.30 Uhr tritt dann der schräg grantelnde Kabarettist **Matthias Egersdörfer** auf.

Ab etwa 22.00 Uhr wird die Gruppe **Landmusigg** aus Bayreuth mit ihrer fränkischen Weltmusik den Eröffnungsabend schwungvoll ausklingen lassen. Moderiert wird das Geschehen vom Kabarettisten Klaus Karl-Kraus.

Das Programm am **Sonntag, 19. Juni 2016** beginnt um 10.00 Uhr mit einem Gottesdienst im fränkischen Dialekt. Danach folgt eine Pause für das Mittagessen auf dem Festivalgelände. Auf der Hauptbühne wird um 12.30 Uhr der Reigen der Künstler eröffnet vom Nürnberger Liedermacher und Mundartautor **Günter Stössel**, einem Urgestein der Dialektkunst in Franken.

Gegen 13.30 Uhr steht mit der Oberfränkin **Mia Pittroff** eine Kabarettistin der jüngeren Generation auf der Bühne. Danach folgen drei Stunden für Dialektkunst mit Musik. Um 14.30 Uhr beginnt der Nürnberger Altmeister **Fitzgerald Kusz** mit dem Bluesgitarrierten **Klaus Brandl**.

Danach folgen gegen 15.30 Uhr **Manfred Kern** aus Wetrtingen mit dem Gitarristen **Harry Düll** aus Rothenburg. Etwa um 16.30 Uhr schließt der aus dem Aischgrund stammende **Helmut Haberkamm**, begleitet vom Musiker Johann Müller, diese sprachintensive Lyriker-Parade ab.

Ab 17.30 Uhr wird der Erlanger Künstler **Winni Wittkopp** mit seiner **Skinny Winni Band** fränkische Texte präsentieren, bevor ab 18.30 Uhr der Bamberger Kabarettist **Mäc Härder**, ein gebürtiger Rhöner, seine ganz spezielle Sicht von Franken zum Besten gibt. Ab 20.30 Uhr steht dann **Wolfgang Buck** mit seiner **Band** auf der Bühne und schließt das MundArt-Festival musikalisch ab. Auch am Sonntag wird das Geschehen vom **Kabarettisten Klaus Karl-Kraus** moderiert.

Das Programm auf der naturschönen **Streuobstbühne an den „Siem Heberli“** ist noch nicht vollständig festgelegt. Einige Akteure sind jedoch bereits sicher dabei, so etwa die Dialektautoren **Rüdiger Baumann** (Kulmbach), **Klaus Gasseleder** (Schweinfurter Mundart), **Sonja Keil** (Helmbrechts), **Matthias Kröner** (Nürnberger Mundart) und **Walter Tausendpfund** (Pegnitz).

Walter Arnold wird seine satirisch-deftige Version von Goethes Reinegge Fux in seiner kernigen Heilsbronner Mundart vorstellen. Auch literarisch-dramatische Rollenszenen werden hier präsentiert werden.

Im Bereich Musik sind **Udo Lang** (Trautskirchen), **Kaufmannsware** (Rhön) sowie ein vielstimmiger Chor dabei, dirigiert von **Ingo Behrens** (Buckenhof), der Rocksongs in fränkischer Mundart zu Gehör bringt.

Am Abend kommt die historisch gewachsene, anarchisch-freche Volkskultur unter die Leute: **Ortsburschen** aus allen drei fränkischen Bezirken werden ihre authentischen Kerwalieder singen. An-

schließend schmettert die Gruppe **Gankino Circus** (Diethofen) ihre Turbo-Versionen von fränkischem Liedgut ins Publikum, dass die Ohren klingen und die Beine zucken.

Der Sonntag bietet aber auch Programm für Kinder und Jugendliche. Auf der **Familienbühne** am herrlich gelegenen Kapellenberg werden Musiker wie **Johann Müller** mit dem allerjüngsten Publikum mundartliche Lieder singen, damit der Dialekt auch selbst mit Lust und Mund angewendet und ausprobiert werden kann. **Günter Stössel** bietet Wilhelm Busch auf Fränkisch. **Matthias Kröner** liest Dialektgeschichten über den Familienalltag mit Kindern. Die beiden renommierten Puppenspieler **Stefan Kügel** (Theater Kuckucksheim, Heppstädt) und **Wolfgang Tietz** (Theater Regenbogen, Gräfenberg) bringen eindruckliche Szenen im fränkischen Dialekt auf die Bühne. Jugendliche aus der Region präsentieren ihre einstudierten Dialekttexte. Das **Fränkisches Wörterbuch** (Dr. Alfred Klepsch, Fürth) sowie das UDI, das **Unterfränkische Dialekt-Institut** (Dr. Monika Fritzscheuplein, Würzburg), werden mit Informationen, Spielen und Wettbewerben neugierig machen auf die Ausprägungen und Eigenheiten der fränkischen Mundart.

Der genaue Ablauf wird bis Frühjahr 2016 festgelegt werden. Manche Projekte, die hier noch nicht genannt sind, werden derzeit angebahnt und vorbereitet.

Wir bitten insofern noch um etwas Geduld. Eines können wir allerdings jetzt schon versprechen: Es wird eine enorme Vielfalt geboten, ein breites Spektrum an Darbietungen und Genres, mit echten Entdeckungen und Überraschungen. In dieser Dichte und Güte hat es Dialektkunst in Franken noch nicht gegeben!

Wem Franken und die fränkische Mundart am Herzen liegt, der muss bei diesem Festival dabei sein! Schon allein um herauszufinden und kennenzulernen, was es hierzulande alles gibt. Um Kontakte zu knüpfen, auf neue Ideen zu kommen und vielleicht sogar eigene Projekte anzustoßen und zu beflügeln. Denn das muss das Ziel sein: dass von diesem Festival viele gute Impulse ausgehen. Quasi nach dem Motto: **Edzerdla! Hoberla! Sodderla!**



Kartenvorverkauf

Karten für das Festival gibt es **ab sofort**. Entweder Sie bestellen die Karten im Internet unter **www.reservix.de** oder bei den dort genannten Vorverkaufsstellen, z. B.

91413 Neustadt an der Aisch:

Buchhandlung Dorn

Wilhelmstraße 33

Verlagsdruckerei Schmidt

Nürnberger Straße 27-31

91438 Bad Windsheim:

Buchhandlung Dorn

Kegetstraße 2

Windsheimer Zeitung

Kegetstraße 11

91541 Rothenburg o. d. T.:

Fränkischer Anzeiger

Erlbacher Straße 102

Rothenburg Tourismus Service

Marktplatz 2

Preise

Tagesticket für Samstag, den 18.06.2016 22 €*
 Tagesticket für Sonntag, den 19.06.2016 32 €*
 Kombiticket für beide Tage 44 €*
 *jeweils zuzüglich Systemgebühr, Vorverkaufsgebühr und evtl. Porto (inkl. aller Gebühren: Samstag 25,40 €, Sonntag 36,40 €, Kombiticket 50,80 €)
 Kinder und Jugendliche bis 14 Jahren haben freien Eintritt.

Helfer gesucht!

Haben Sie Zeit und Lust, das 1. Fränkische MundArt-Festival zu unterstützen? Wir suchen Helfer für die beiden Tage für verschiedene Tätigkeiten wie z. B. Zeltauf- und -abbau, Parkplatzanwieser, Kassenpersonal, Betreuung der Künstler, Nachtwachen, usw.

Wenn Sie uns unterstützen, erhalten Sie jeweils eine kostenlose Eintrittskarte für die beiden Tage. Natürlich ist auch für eine entsprechende Verpflegung während Ihres Einsatzes gesorgt.

Melden Sie sich unter edzerdla@burgbernheim.de oder bei Frau Johnson und Frau Körner im Rathaus Burgbernheim unter Tel. 09843 309-0. Vielen Dank im Voraus.

HOLZVERSTEIGERUNG MIT UNTERHALTUNGSWERT

Zum Ersten, zum Zweiten und zum Dritten!

„G’scheid steigern, damit mir’s warm ums Herz wird!“ Mit dieser Aufforderung zu Beginn des Holzverstrichs meinte der Burgbernheimer Waldreferent Gerhard Wittig jedoch nicht wohlige Wärme in den Stuben, sondern indirekt den Stadtsäckel, der durch die Erlöse der alljährlichen Holzversteigerung aufgefüllt werden sollte.

Einer Karawane ähnlich zogen zahlreiche Interessenten, aber auch viele Schaulustige, durch die auf der Frankenhöhe gelegene Gemarkung „Alter Mann“. Nach alter Väter Sitte wurde wie gewohnt ein schwungvoller Handel um das beste Brennholz betrieben. Von den 45 angebotenen Losen bestand der Großteil aus

Buchen, aber auch aus Aspen, Birken und einer Eiche. Mit geübtem Blick loteten die Holzwerber die Masse und Qualität des jeweils zur Versteigerung stehenden Schlages aus. Auch die Gestik und Mimik des Mitbewerbers wurde in die Entscheidungsfindung und die Bieterbereitschaft mit einbezogen. Entsprechend entwickelte sich eine unterhaltsame Versteigerung, bei der letztlich jeder sein Schnäppchen finden sollte. Für Erheiterung sorgte auch ein sechsjähriger Junge, der bei einer stattlichen Buche lauthals 75 Euro bot. Sein Vater, der eigentlich nicht steigern wollte, nahm es aber gelassen, da es nach einem kurzen Schrecken schnell weiter in die Höhe ging.

Die Holzpreise lagen dieses Mal etwas niedriger als in den Vorjahren. Ein Grund könnte der deutlich gesunkene Heizölpreis sein. Wer allerdings hoffte, dass gegen Ende der Auktion die Preise in den Keller fallen, wurde eines besseren belehrt: Bis zum letzten Los wurde eifrig gefeilscht und geboten. Den Höchstpreis erzielte schließlich ein Stoß Birkenholz mit einem Zuschlag von 205 Euro. Seitens der Stadt Burgbernheim folgten noch die erforderlichen Hinweise zur Einhaltung von Sicherheitsvorschriften bei der Holzverarbeitung und die eindringliche Bitte, die schönen Wanderwege bei den Arbeiten zu verschonen.



UNSER WALDAUSFLUG MIT DEM FÖRSTER

Am Freitag, den 13.11.2015, haben wir, die Klassen 3a und 3b, uns mit dem Burgbernheimer Förster Herrn Schellartz an der Grundschule Burgbernheim-Marktbüchel getroffen. Zuerst haben wir ihn begrüßt und sind dann die Steige zum Wald hinaufgelaufen. Es war ein bisschen anstrengend, aber glücklicherweise nicht sehr weit. Schnell sind wir am Schützenhaus vorbei im Mischwald von Burgbernheim angekommen.

Das Wetter war für einen Waldbesuch optimal, da der Boden trocken war und wir sogar am Anfang ein paar Sonnenstrahlen abbekommen haben. Jetzt haben wir auch die Waldarbeiter Herrn Carlson, Herrn Henninger und Herrn

Kreuz kennengelernt. Sie haben uns unsere Fragen beantwortet und das mit dem „Baum fällen“ erklärt. Dabei kommt auch immer die tolle, neue Maschine mit den zwei Seilwinden zum Einsatz.

Anschließend haben Herr Kreuz und Herr Henninger einen Baum für uns gefällt und die Gefahren dabei erklärt. Sie zeigten uns auch einen Trick, wie der Baum in die richtige Richtung fällt. Herr Carlson hat dabei den modernen Forstspeziialschlepper bedient. Wir mussten bei der Fällung zwei Baumlängen Sicherheitsabstand einhalten. Das war ganz schön aufregend und interessant. Der gefällte Baum war übrigens eine über 100 Jahre alte „kapitale“ Fichte.

Später haben wir ein Waldquiz gemacht. Weil alle so gut mitgemacht und eifrig beantwortet haben, konnten wir uns eine schöne Postkarte zu verschiedenen Bäumen aussuchen und bekamen außerdem noch einen Holzkreisel.

Als Andenken hat jeder von uns eine Baumscheibe und ein kleines Waldheft geschenkt bekommen.

Zum Abschluss hat uns der Förster ein Rehgebiss und einen ausgestopften Eichelhäher gezeigt. Dieser hilft dem Förster und ist deshalb sein bester „Mitarbeiter“ beim Begründen neuer Eichenwälder.

Nun mussten wir uns leider schon wieder von den Waldarbeitern verabschieden und zurück in die Schule laufen. Dieser Tag hat uns allen sehr gut gefallen.

Vielen Dank von der Klasse 3a und 3b



Terminübersicht Grund- und Mittelschule

Datum	Veranstaltung
Donnerstag, 07.01.2016	1. Schultag nach den Weihnachtsferien
Freitag, 15.01.2016	Kreis-Handballturnier 5./6. Klasse in Oberzenn
Freitag, 22.01.2016	4. Klasse: Ausgabe der Zwischenberichte
Mittwoch, 27.01.2016, 19:00 Uhr	Sitzung des Schulforums
Donnerstag, 28.01.2016, 19:30 Uhr	Informationsabend für die Eltern der Vorschulkinder in der Schule
08. – 12.02.2016	Faschingsferien
Freitag, 19.02.2016	Quattro-Turnier des Landkreises, Mädchen der 7. bis 9. Klasse in Oberzenn
Freitag, 19.02.2016	Ausgabe der Zwischenzeugnisse (5. – 9. Klasse) und Abschluss der Lernentwicklungsgespräche (1. – 3. Klasse)
Dienstag, 23.02.2016, 15:30 Uhr	Informationsveranstaltung zu den „Quali-Prüfungen“ für externe Teilnehmer
Freitag, 26.02.2016	Quattro-Turnier des Landkreises, Jungs der 7. bis 9. Klasse in Oberzenn




KINDER SINGEN IM SENIORENZENTRUM LICHTBLICK

Altbekannte Weihnachtslieder erklangen im Seniorenzentrum Lichtblick in Burgbernheim. Die Vorschulkinder des Evangelischen Kindergartens Arche Noah sind der Einladung von Heimleiterin Heike Veith gefolgt und besuchten die Bewohner im Seniorenzentrum Lichtblick. Es trafen sich Jung und Alt im „Café Klatsch“ zum ge-

meinsamen Singen. Eröffnet wurde der gemütliche Nachmittag mit dem Lied „Wir sagen Euch an den lieben Advent“. „Alle Jahre wieder“ und „Ihr Kinderlein kommet“ durften auch nicht fehlen. Mit dem modernen Weihnachtslied von der „Weihnachtsbäckerei“ endete dieser musikalische Nachmittag. Selbstverständlich hatten

die Buben und Mädchen auch ein kleines Mitbringsel dabei. Selbstgebastelte Sterne und Engel an Tannengrün überreichten die Kinder an die Senioren. Diese sparten nicht mit Applaus. Heimleiterin Heike Veith bedankte sich beim Kindergartenteam mit einer kleinen Spende, die Kinder erhielten leckere Schokoladennikoläuse.





Wir bilden aus!

Erzieher/in – ein Beruf mit Zukunft

Wir stellen zum **01.09.2016 eine SPS-Praktikantin / einen SPS-Praktikanten** ein. Dieses Praktikum ist das 1. Ausbildungsjahr zum/zur staatl. anerkr. Erzieher/in. Zugangsvoraussetzung ist der Mittlere Bildungsabschluss.

Wir sind eine 5-gruppige integrative Einrichtung mit 3 Kindergarten- und 2 Kleinkindergruppen im Alter von 9 Monaten bis 6 Jahren. Kinder mit Behinderung sind bei uns willkommen.

Bewerbungen und Anfragen bitte an: Evangelischer Kindergarten Burgbernheim Arche Noah, z. H. Frau Schnotz, Kapellenbergstr. 8, 91593 Burgbernheim, Telefon: 09843 1241, Mail: kindergartenburgbernheim@t-online.de



Die Vorschulkinder des Evangelischen Kindergartens Arche Noah schmückten voller Eifer den Weihnachtsbaum der Sparkasse in Burgbernheim. Bereits vorher hatten nahezu alle 100 Kinder der integrativen Tagesstätte eifrig Goldsterne gebastelt, Glitzerkugeln ausgeschnitten oder Weihnachtsschmuck gefaltet. Sparkassenleiter Robert Angene und seine Mitarbeiter waren mit dem Ergebnis sichtlich zufrieden. Sie bedankten sich beim Kindergartenteam und bei den Kindern mit Punsch und Lebkuchen sowie mit kleinen, liebevoll eingepackten Präsenten.



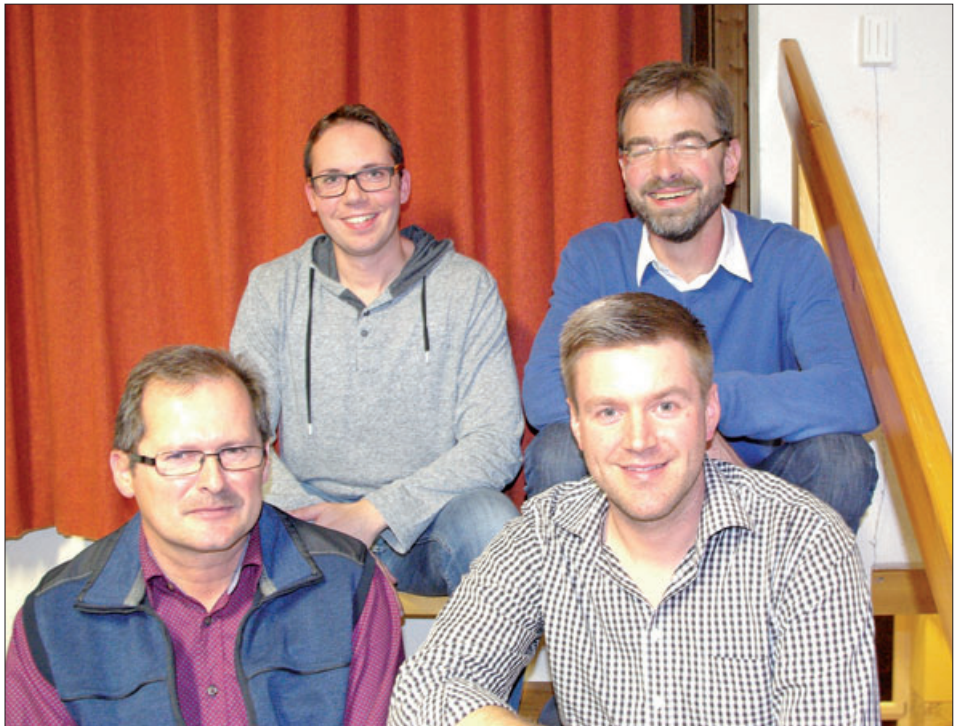
MIT MUSIKALISCHEM SCHWUNG INS NEUE JAHR

Markus Pfeiffer neuer Chef der Stadtkapelle

Seit mehr als vier Jahrzehnten steht die Burgbernheimer Stadtkapelle für musikalische Unterhaltung auf höchstem Niveau. Mit Markus Pfeiffer an der Spitze, der Rainer Hofmann als Vorsitzenden ablöste, gehen die überregional geschätzten Blasmusiker mit Schwung ins neue Konzertjahr.

In einer zusammenfassenden Bilanz für die sechs Jahre unter seiner Führung beleuchtete Rainer Hofmann noch einmal einige Höhepunkte. Hierzu zählten die stets sehr gut besuchten Frühlingskonzerte und bis vor kurzem die Organisation des Weihnachtsmarktes. Ebenfalls ein Magnet sind die Wirtshauskonzerte, mit der die Stadtkapelle ihre Präsenz im Heimatort verbessern konnte. Ebenfalls unter seine Ägide fallen die offizielle Vereinsgründung vor zwei Jahren sowie die Anschaffung einer Konzertbühne und repräsentativer Jacken.

Bei den Ausführungen des musikalischen Leiters Friedrich Nagel, des Kassiers Martin Hofmann und der Schriftführerin Nicole Petzold wurde deutlich, dass die Stadtkapelle von der Probenarbeit bis hin zu teamfördernden Ausflügen sowie einem mehr als soliden Kassenstand auf gesunden Füßen steht. Breiten Raum nahm in der Versammlung die Nachwuchsförderung und somit die



Zukunft der Stadtkapelle ein. Um hier die erforderliche Kontinuität sicherzustellen, soll die Zusammenarbeit mit dem Verein MusiKunst weiter ausgebaut werden. Auch seien musikalische Infoabende für angehende Musiker und deren Eltern eine Möglichkeit. In der Diskussion ergab sich auch ein erstes symphytisches Ergeb-

nis: Zum Jahresende werden Mitglieder der Stadtkapelle mit schwungvollen Märschen von Haus zu Haus ziehen und für ihre Sache werben.

Bei den Neuwahlen gab es einen gut vorbereiteten Wechsel in der Vereinsführung. Mit Markus Pfeiffer wird die gewohnte Qualität weiterhin langfristig gewährleistet sein. Der neue Chef der Stadtkapelle kündigte in einer kurzen Stellungnahme an, das Rad nicht neu erfinden zu wollen. Gleichwohl habe er schon einige Ideen, um positive Akzente zu setzen. Unverändert stehen ihm als Stellvertreter Bastian Körner, Kassier Martin Hofmann und Schriftführerin Nicole Petzold zur Seite. Beisitzer des Vorstands sind Florian Huprich, Anne Himmeler, Veronika Ehrmann und Max Botzenhardt. Für die Noten bleibt Karin Arlt verantwortlich. Jugendvertreter sind Daniel Botzenhardt und Kilian Hofmann. Den Festausschuss bilden Veronika Ehrmann und Günther Breitschwerdt, während Hans Huprich und Kurt Schaak die Kassenführung prüfen.





NEUE FÜHRUNGSSPITZE BEIM SKILANGLAUFCLUB

Werner Favero löst Wilhelm Rückert ab

Die Freude am Wintersport in Verbindung mit abwechslungsreicher Freizeitgestaltung beschreibt das Vereinsleben des Skilanglaufclubs wohl am Treffendsten. Bei der Jahresversammlung wählte sich der 139 Mitglieder starke Verein mit Werner Favero und Gerda Reißler nun eine neue Führungsspitze. Der scheidende Vorsitzende Wilhelm Rückert lenkte die Geschicke des Clubs die letzten acht Jahre. Er wurde von der Versammlung für sein zuverlässiges Wirken mit reichem Applaus bedacht.

Für das laufende Berichtsjahr konnte Wilhelm Rückert noch einmal auf ein reges Vereinsleben unter seiner Leitung zurückblicken. Jeweils sehr gut war die Beteiligung bei der von Reisewart Alfred Grasbeinter organisierten Vereinsfahrt ins Dreiländereck an die Schweizer Grenze sowie bei der Winterwanderung zum Jahresbeginn. Ebenfalls mangelte es der Skigymnastik nicht an interessierten Sportlern. Lediglich bei der zweiten Säule des Vereinsgeschehens – dem Wintersport vor Ort – sah es im vergangenen Winter eher schlecht aus. Mangels Schnee konnte die Loipe auf der Frankenhöhe mit dem von Erwin Hofmann gelenkten Motorschlitten nur ein einziges Mal gespurt



werden. Die finanzielle Seite beleuchtete Traudl Hofmann in ihrem letzten Kassenbericht. Angesichts bestens geführter und gut gefüllter Konten hat der Verein hier keinerlei Sorgen. Erfreulicher Nebenaspekt: Die ohnehin niedrigen Mitgliedsbeiträge bleiben unverändert. Auf Hochtouren laufen bereits die Vorbereitungen für die nächste Fahrt, die vermutlich nach

Oberwiesenthal im Erzgebirge führen wird.

Die Vorstandschaft wird für die kommenden vier Jahre durch Schriftführerin Karin Siegl, Kassenwartin Marianne Schmidt, die Beisitzer Alfred Grasbeinter, Gerhard Heckel und Erwin Baumann sowie die beiden Revisoren Wilhelm Rückert und Jürgen Moll komplettiert.

ERNEUERUNG DES KANALS IN BUCHHEIM BEGINNT

Im April 2016 geht es nach mehreren Jahren der Vorplanung mit der Erneuerung des Kanalsystems in Buchheim los. Nachdem im Kanalnetz Buchheim zuletzt bis zu 75 % Fremdwasser gemessen wurden, blieb dem Stadtrat nach Drängen durch das Wasserwirtschaftsamt nichts anderes übrig, als auf ein neues Trennsystem in Buchheim umzusteigen. Eine Kostengegenüberstellung kam zu dem Ergebnis, dass ein Trennsystem die wirtschaftlichste Lösung ist.

Geplant ist, den bisherigen Mischwasserkanal künftig als Regenwasserkanal zu nutzen und nebendran einen neuen Schmutzwasserkanal zu verlegen. Gleichzeitig werden die Hausanschlüsse neu erstellt. Auch die Wasserleitung wird in einem zweiten Schritt komplett erneuert.

Der Stadtrat hat in der Sitzung am 19.12.2015 die Aufträge für die Kanal-

und Wasserleitungsbaumaßnahmen in Buchheim und Schwebheim vergeben. Mit den Kanalbauarbeiten in Buchheim und Schwebheim wird die Firma Gerhard Kehn aus Burgebrach zum Angebotspreis von 2.199.319 € beauftragt. Die Wasserleitungsbauarbeiten in Buchheim führt die Firma Johann Potsch GmbH & Co. KG aus Burgbernheim für 818.414 € aus. Die

Angebote liegen im Rahmen der Kostenberechnung.

Die Baumaßnahme wird sich bis Ende 2017 hinziehen. Ab Anfang 2016 wird im Rahmen der Dorferneuerung der erste Teil des Straßennetzes neu ausgebaut. Diese Maßnahmen bezuschusst das Amt für Ländliche Entwicklung mit 45 %.



„IMKERN AUF PROBE“ STARTET FLÜCHTLINGE IN BURGBERNHEIM

Der Imkerverein Burgbernheim lädt zum „Imkern auf Probe“ ein. Der Verein hilft dabei nicht nur beim Einstieg in die Bienenhaltung, sondern betreut die Neuimker auch in den ersten Bienenjahren. Die Teilnehmer/innen werden theoretisch in die Imkerei eingeführt und während des Bienenjahres mit praktischen Übungen am Bienenstand unterwiesen. Teilnehmer/innen, die tatsächlich mit der Bienenhaltung beginnen

möchten, können ein Volk erwerben und am regelmäßigen Erfahrungsaustausch teilnehmen. „Imkern auf Probe“ startet am Freitag, 29. Januar 2016, um 19:00 Uhr in der Schule Burgbernheim. Herzlich willkommen sind auch alle Neugierigen, die sich unverbindlich informieren wollen. Rückfragen und Anmeldungen nimmt Hermann Ott, der Vorsitzende des Imkervereins, entgegen: Tel.: 09843 3326; E-Mail: hermann-ott@gmx.de



Bienen am Flugloch der Bienenbeute.

Seit einigen Monaten wohnen rund 50 Asylbewerber in Burgbernheim in privaten Mietwohnungen. Darunter sind sehr viele Familien mit Kindern jeglichen Alters. Im Oktober 2015 gründete sich ein Helferkreis mit zahlreichen Unterstützern, die sich um Fahrdienste, Orientierungshilfen, Betreuungen usw. kümmern.

Erstmals fand im Evang. Gemeindehaus am 07.11.2015 ein Café International statt. In lockerer Atmosphäre kamen viele Burgbernheimer mit den syrischen und irakischen Mitbürgern ins Gespräch und man hörte Stimmen auf Deutsch, Englisch und Arabisch. Wenn alles nichts mehr half, verständigte man sich mit „Händ und Füß“.

Anfang Dezember startete in der Schule Burgbernheim ein Deutschkurs des Kolping-Bildungswerks. An diesem nehmen regelmäßig rund 25 Personen teil.

Das nächste Treffen des Unterstützerkreises findet am 12.01.2016 um 19.30 Uhr in der Schule Burgbernheim statt. Wenn Sie Fragen haben oder auch mithelfen möchten, melden Sie sich einfach im Rathaus unter 09843 309-0.

Im April 2014 wurde die **Initiative für Angehörige demenziell erkrankter Menschen** in Burgbernheim gegründet. Sechs Kooperationspartner haben sich zusammengetan, um Angehörige von altersbedingt kognitiv beeinträchtigten Menschen zu unterstützen. Dies geschieht durch gemeinsame wie auch durch eigene Angebote, Veranstaltungen und Dienstleistungen. Wir freuen uns, wenn viele Menschen auf unsere Angebote aufmerksam werden und pflegende Angehörige uns Hinweise geben, welche Hilfestellungen noch fehlen.

Selbsthilfegruppe

für alle, die einen Angehörigen pflegen, der demenziell erkrankt ist.

Ort: Evang. Gemeindehaus Burgbernheim, Obere Kirchgasse 8 (ebenerdiger Zugang über Steg)

Termine: i. d. R. am dritten Dienstag im Monat, 15.00 bis ca. 17.00 Uhr

Demenziell erkrankte Angehörige können ab 14.00 Uhr zur Betreuung in das Seniorenzentrum Lichtblick in der Gartenstraße 1a gebracht werden.

Die Teilnahme an der Selbsthilfegruppe wie auch die Betreuung ist für die Teilnehmenden kostenlos.

Weitere Informationen bei Pfarrer Wolfgang Brändlein (Telefon: 09843 97863) und Pflegefachkraft Ingrid Schindler (Telefon: 0151 15533572)

Veranstaltungen

Donnerstag, 28.01.2016 um 19:00 Uhr im ASB Seniorenzentrum Lichtblick, Gartenstraße 1a, Burgbernheim

Vortrag zum Thema „Aktivierung von Ressourcen bei pflegenden Angehörigen, auch in Bezug auf demenziell Erkrankte“

Referent: Frau Schäfer

Mitglieder von DIADEM:

Arbeiter-Samariter-Bund RV Bad Windsheim e.V.; Kliniken des Landkreises Neustadt a. d. Aisch - Bad Windsheim; Rotary Club Rothenburg; Rotary Club Uffenheim; Stadt Burgbernheim; Klinik für Psychiatrie, Psychotherapie und Psychosomatik am Bezirksklinikum Ansbach; Verein für Krankenpflege Burgbernheim/Marktbergel e. V.





EHRUNGEN FÜR LANGJÄHRIGEN FEUERWEHRDIENST

„Sie gehen für andere durchs Feuer!“

In festlichem Rahmen ehrten der Landkreis und die Stadt Burgbernheim vier langgediente Feuerwehrmänner für ihren treuen und wertvollen Dienst an der Gesellschaft. Landrat Helmut Weiß überreichte im Beisein zahlreicher Feuerwehrführerkräfte und Vertretern der Stadt die staatlichen Auszeichnungen des Bayerischen Innenministers. Alle Laudatoren stellten aus gutem Grund die Leistung der Aktiven in den Mittelpunkt: „Sie gehen für andere nicht nur sprichwörtlich durchs Feuer!“

Bürgermeister Matthias Schwarz machte deutlich, dass 25 oder gar 40 Jahre ehrenamtlicher Dienst bei den Wehren der Stadt und den Ortsteilen wahrlich keine Selbstverständlichkeit sind. Die Bürgerschaft kann sich stets auf ihre Wehrleute verlassen, die ihre wichtige Aufgabe nicht als kurzfristige Modeerscheinung verstehen. Burgbernheim werde auch weiterhin auf die bestehenden Strukturen mit den schnell vor Ort verfügbaren Einheiten setzen. In seinen Dank an die Geehrten schloss

und zeitgemäßer Ausstattung verfüge der Landkreis über motivierte und schlagkräftige Feuerwehren. Auf diese Komponenten werden die Verantwortlichen auch in den kommenden Jahren setzen. Verbunden mit den Glückwünschen für die Hautpersonen des Abends brachte er seine Hoffnung zum Ausdruck, dass alle noch möglichst lange mit ausrücken werden, wenn irgendwo in der Region Hilfe benötigt wird. Kreisbrandrat Alfred Tilz bezeichnete es als gutes Zeichen, dass er noch nicht alle Ecken im westlichen Landkreis persönlich kenne. Dies ist ein Beweis dafür, dass hier engagierte Feuerwehrleute alles im Griff haben. Gerade auf die Burgbernheimer sei Verlass, die mit Gewerbe und Autobahn des Öfteren besondere Aufgaben zu bewältigen haben.



das Stadtoberhaupt auch deren Partner mit ein, die nicht selten wegen Übungen und Einsätzen auf eine gemeinsame Freizeitgestaltung verzichten müssen.

Landrat Helmut Weiß bezeichnete das Engagement der freiwilligen Feuerwehrleute als Musterbeispiel an Solidarität. Auf der Basis praxisnaher Ausbildung

Für 25 Jahre Feuerwehrdienst erhielten Kreisbrandmeister Gerhard Kallert (FFW Burgbernheim) und - in Abwesenheit - Günter Meyer (FFW Buchheim) das silberne Feuerwehr-Ehrenkreuz. Das goldene Ehrenkreuz für vier Jahrzehnte aktiven Dienst bekamen Wolfgang Endres und Günther Meyer (beide FFW Schwebheim) überreicht. Diese beiden dürfen sich zudem mit ihren Ehefrauen auf eine Woche Erholungsaufenthalt im Feuerwehrheim im Berchtesgadener Land freuen.

Freiwillige Feuerwehr Burgbernheim

Einsätze/Alarmmeldungen:

- 26.10. – 12:24 Uhr Ölspur klein, Rodberggäßchen
- 26.10. – 14:17 Uhr Brand Keller – Person in Gefahr, Rothenburg o. d. T.
- 27.10. – 17:51 Uhr Ölspur klein, Windsheimer Straße
- 30.10. – 02:04 Uhr Brand Heizung, Rothenburger Straße
- 30.10. – 04:44 Uhr Kleinbrand, Rothenburger Straße
- 13.11. – 09:01 Uhr Brandmeldeanlage/Feuermeldung, Rothenburger Straße
- 13.11. – 16:00 Uhr Absicherung Laternenumzug
- 14.11. – 22:10 Uhr Brandmeldeanlage/Feuermeldung, Industriestraße
- 20.11. – 12:22 Uhr Fahrbahn/Gehweg überschwemmt, Steinach/Bhf.
- 24.11. – 12:52 Uhr Brandmeldeanlage/Feuermeldung, Rothenburger Straße
- 28.11. – 18:27 Uhr Brand Silo, Rothenburger Straße

- 10.12. – 01:51 Uhr Brand Silo, Rothenburger Straße
- 15.12. – 07:15 Uhr Verkehrsunfall mit mehreren eingeklemmten Personen, Bundesstraße 13
- 18.12. – 03:20 Uhr Brand Heizung, Rothenburger Straße

Termine:

- 13.01. – 19:30 Uhr Übung
- 25.01. – 20:00 Uhr Dienstsport
- 03.02. – 19:00 Uhr Jugendfeuerwehr
- 08.02. – 20:00 Uhr Dienstsport
- 10.02. – 19:30 Uhr Übung-UVV
- 17.02. – 19:30 Uhr Übung-UVV
- 20.02. – 14:00 Uhr Generalversammlung Förderverein Freiwillige Feuerwehr Burgbernheim e. V.
- 20.02. – 15:00 Uhr Gerätedienst
- 22.02. – 20:00 Uhr Dienstsport

www.ffw-burgbernheim.de

MARCO SCHRÖDL NEUER KOMMANDANT

Wahlen bei der Burgbernheimer Feuerwehr

Die Burgbernheimer Feuerwehr hat einen neuen Kommandanten. Bei den - den Vorschriften entsprechend - geheim durchgeführten Wahlen, bestimmten die aktiven Wehrmänner und -frauen Marco Schrödl zu ihrem Frontmann. Bei der Abstimmung für den Stellvertreterposten setzte sich Martin Eberhardt durch. Gemeinsam werden sie die Geschicke der Wehr für die nächsten sechs Jahre lenken.

Zu Beginn der Personalversammlung betonte Bürgermeister Matthias Schwarz, dass er dankbar sei, dass sich engagierte Wehrleute auch für Führungspositionen zur Verfügung stellen. Die verantwortungsvolle Aufgabe konnte somit wieder besetzt werden, nachdem der langjährige Kommandant Volker Pehmus sein Amt vor

kurzem aus persönlichen Gründen zur Verfügung gestellt hatte. Kreisbrandmeister Marco Schrödl wird zukünftig auch als federführender Kommandant für die Ortsteilwehren Buchheim, Schwebheim und Pfaffenhofen fungieren. Formell muss das Wahlergebnis noch vom Burgbernheimer Stadtrat bestätigt werden.



Büroservice
Susanne Bauereiß

Ein qualifiziertes Team für Ihr Unternehmen

- Sortieren und Ordnen der Buchungsunterlagen
- Buchen der laufenden Geschäftsvorfälle
- Erstellen der Lohn- und Gehaltsabrechnungen
- Auftragsbearbeitung und Rechnungsversand
- Mahnwesen und Zahlungsverkehr
- Alle Leistungen auch im Außendienst möglich

Selbstverständlich in Zusammenarbeit mit Ihrem Steuerberater

Hauptstraße 1, OT Schauerheim, 91413 Neustadt a. d. Aisch
Tel.: 09161 7903, Fax: 09161 874157, E-Mail: s.bauereiss@buero-service.bayern
www.buero-service.bayern
Erbracht werden ausschließlich Leistungen gem. § 6 Nr. 4 StBerG, keine Rechts- und Steuerberatung.

professionell . zuverlässig

Mitglied
Sitz
b.b.h.

große Ausstellung beste Beratung Verlegeservice

RKB
HOLZFACHHANDEL
www.rkb-burgbernheim.de

Hallo Burgbernheim
so viel Auswahl vor Ihrer Haustür!!
Parkett Laminat Nadura
Designboden Vinyl Kork
Linoleum Furnierböden
trendige, moderne
Dekor-oder Massivpaneele

Ihr kompetenter Ansprechpartner vor Ort !!

Rothenburger Straße 44, 91593 Burgbernheim, Tel. 09843/1820

RESTAURANT KRETA

Wir bieten Ihnen eine große Auswahl an griechischen Spezialitäten, verschiedenen Schnitzelgerichten und Pizzavarianten. Gerne richten wir Ihre Familienfeier wie Geburtstag oder Konfirmation sowie Ihre Firmenveranstaltung wie Jubiläum aus.

Alle Gerichte auch zum Mitnehmen.

Wir freuen uns auf
Ihr Kommen!
Familie Zervas

Öffnungszeiten:
Dienstag – Samstag:
17.00 – 24.00 Uhr
Sonntag + Feiertage:
11.30 – 14.00 Uhr
und 17.30 – 24.00 Uhr
Montag: Ruhetag

91593 Burgbernheim
Am Sportplatz 1
Telefon 09843/3493







Service-tage für Ihre Hörgeräte!

HÖRGERÄTE
Hoffmann & Wudtke
ANSBACH GMBH
MEISTERBETRIEB



Nächster Termin:
von 14:30 bis 18:30 Uhr

Freitag, 15.01.2016

Apotheke
an der Frankenhöhe

Windsheimer Str. 10
91539 Burgbernheim

Ihr Hörgeräte Hoffmann & Wudtke Team aus Bad Windsheim bietet Ihnen folgende Serviceleistungen:

- Reinigung und Kontrolle Ihrer Hörsysteme
- Otoskopie Ihrer Ohren
- Feineinstellung Ihrer Hörsysteme
- Batterie- und Zubehörverkauf

Wir bitten Sie um Terminvereinbarung unter der Telefonnummer 09841 – 68 24 774

Auch wenn Sie Ihre Hörgeräte nicht bei uns gekauft haben

Werben
bringt Erfolg!

Terminplaner 2016

Ausgabe	Anzeigenschluss	Redaktionsschluss	Verteilung
Nr. 46	15.02.2016	18.02.2016	02.03.2016
Nr. 47	18.04.2016	21.04.2016	04.05.2016
Nr. 48	20.06.2016	23.06.2016	06.07.2016
Nr. 49	22.08.2016	25.08.2016	07.09.2016

GEUDER

Kommunikationstechnik GmbH

Wir sind
umgezogen!

Ab sofort in der Ansbacher Str. 8
in 97215 Uffenheim
Telefon 0 98 42/95 35 20-0

Netzwerk · Sicherheitstechnik · Computer · Mobilfunk · Telefon

info@geuder-gmbh.net · www.geuder-gmbh.com

Jonathan Rautenberg & Volker Zeller



Oskar-von-Miller-Realschule

Staatliche Realschule
Ackerweg 3
91541 Rothenburg ob der Tauber
Telefon 09861/874790
www.rs-rothenburg.de

Informationsveranstaltung zum Übertritt auf die Realschule am Mittwoch, 27. Januar 2016

An die Eltern der Schüler/innen in der 4. Jahrgangsstufe (und 5. Jgst.) der Grund- bzw. Mittelschulen im Einzugsbereich der Oskar-von-Miller-Realschule Rothenburg o. d. T.

Sehr geehrte Eltern,

hiermit laden wir Sie und Ihre Kinder zum „Abend der offenen Tür“ an der Oskar-von-Miller-Realschule ein. An diesem Abend stellen wir ab 17:00 Uhr unsere Schule vor und möchten Ihnen ‚Kostproben‘ aus dem Unterricht bzw. aus unserem Schulleben zeigen.

Der Beginn ist offen – je nach Ihrer persönlichen Zeitplanung.

17:00 – 19:00 Uhr: **Besichtigung** des Schulhauses mit **verschiedenen Vorführungen** – gerne auch zum Mitmachen

19:00 Uhr: **Begrüßung aller Eltern und Kinder**; im Anschluss: Schulhausrallye (für die Kinder)
Informationsveranstaltung in der Aula zu den Themen:

- Vorstellung der Realschule
- Informationen zum wählbaren naturwissenschaftlich-technischen Profil (MINT)
- Die „Bläserklasse“ (5. u. 6. Klasse)
- Besondere Angebote der Schule (u. a. Förderangebote, Wahlunterrichte)
- Offene Ganztagesbetreuung, Hausaufgabenbetreuung
- Chancen und Perspektiven mit dem Realschulabschluss

zeitgleich: für die Schülerinnen und Schüler: **Führung durch das Schulgebäude** mit anschließender Schulhaus-Rallye

Wir freuen uns auf Ihren Besuch. Ausdrücklich möchten wir auch Ihre Kinder zu dieser Veranstaltung an unsere Realschule einladen.

Übrigens: Im kommenden Schuljahr starten wir zum 8. Mal mit einer Bläserklasse. Interesse?

Mit freundlichen Grüßen
Dieter Schulz, Realschuldirektor

Zapf & Co. KG

Bauunternehmen



Baustoffe
Grabsteingeschäft
Innen- & Außenputz
Individuelle, schlüsselfertige
Planung und Ausführung



91613 MARKTBERGEL • Tel.: 0 98 43/497 • Fax: 4 74



JOHANN POTSCH GmbH & Co. KG

seit 1910



- Rohrleitungsbau
- Anlagenbau
- Kanalbau
- Horizontalbohrungen
- Erdarbeiten
- Ingenieurbau

Schlossgasse 6 · 91593 Burgbernheim
Telefon (0 98 43) 98 96-0 · Fax (0 98 43) 98 96-19 · E-Mail: info@johannpotech.de

Jetzt Rauchmelderpflicht

in Neubauten und allen Bestandswohnungen.



3 Lebensretter

für Vater, Mutter und Kind

Jetzt im Sicherheitspaket zum attraktiven Komplettpreis

GIRA

Rauchmelder von Gira können Leben retten, denn bei gefährlicher Rauchentwicklung schlagen sie sofort Alarm. Fragen Sie Ihren Elektromeister nach dem Sicherheitspaket mit drei Gira Rauchmeldern basic, VdS.



Friedenseicheplatz 7 · 91593 Burgbernheim
Tel. 09843/97885 · Fax 09843/97887
E-Mail: elektro.assel@t-online.de



Zahnarztpraxis am Hof

Dr. Carola Kister

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Kontakt:

Telefon: 09847 9849642

Fax: 09847 9848111

www.zahnarztpraxis-am-hof.de

Adresse:

Zahnarztpraxis am Hof

Dr. med. dent. Carola Kister

Hauptstraße 3

91593 Buchheim

Öffnungszeiten:

Mo: 07:00 - 12:00 Uhr

16:00 - 20:00 Uhr

Di: 07:00 - 11:00 Uhr

15:00 - 20:00 Uhr

Mi: 12:00 - 20:00 Uhr

Do: 14:00 - 19:00 Uhr

Fr: 09:00 - 14:00 Uhr

Sa: Terminvereinbarung

Fußzimmer

Viktoria Kreitlein

medi. & kosm. Fußpflege

Termine ab sofort buchbar!

Behandlungen ab 18,50 €

Eschenweg 12
91593 Burgbernheim

Termine nach Vereinbarung.
Hausbesuche möglich!
Tel.: 098 43/93 62 65



FLYER

TS-Serie
Galaauftritt.

www.flyer-bikes.com



E-Bike Studio
Flachlanden

SCHMIDT'S RADLADEN
SCHMIDT'S RADLADEN · E-Bike Studio Flachlanden
Marktplatz 5 · 91604 Flachlanden · Tel. 09829 / 242
info@schmidts-radladen.de · www.schmidts-radladen.de

Wir beraten Sie gerne – genießen Sie eine Testfahrt...



Diffusionsoffen.

Energieeffizient.

ökosafe-Dach

Die diffusionsoffene Dachsanierung.

- > Diffusionsoffen.
- > Energieeffizient.
- > Verbesserter Schallschutz.
- > Sommerlicher Hitzeschutz.

engelhardt geissbauer
Holz ist sündlich. Holz macht Sinn.

www.eg-holzhaus.de

Hauptstraße 1, 91593 Burgbernheim, Telefon: 09841 / 40 100-0
<http://www.facebook.com/engelhardtgeissbauer>

Mobile heilpädagogische Praxis „am Lindenhof“

Anita Kuboth

Staatlich anerkannte Heilpädagogin und Erzieherin · Motopädagogin

Frühförderung, Soziales Kompetenztraining
Beratung, Begleitung bei Krisen:
Für Dich, Paare, Familien. Lass Dich abholen wo Du gerade stehst und mit mir Deinen eigenen Weg entwickeln.

Körper, Geist und Seele im Einklang mit allem was uns umgibt

Ich freue mich auf Euch.

91613 Marktbergel · Ottenhofen 34 · Tel. 09843 98 05 84
Fax 98 09 83 · anita.kuboth@gmx.de · www.hmk-ottenhofen.de

mayer GmbH

Zeitarbeit

Wir suchen Mitarbeiter m/w:

- exam. Pflegekräfte
- Staplerfahrer
- Pflegehilfskräfte
- Produktionshelfer
- Lagermitarbeiter
- Schweißer
- Fachhelfer aus allen Bereichen

für den Raum
Bad Windsheim/Uffenheim

Bahnhofstraße 3 · 97215 Uffenheim
Telefon 09842/952 600

* MEHR GEHT NICHT REIN!

maximale
**„WHARP“
FÜLLUNG***

5+1
ZUM
ENTER-PREIS

KRAPFEN ÜBER ALL

WILLKOMMEN IN DER
STERNZEIT 2016.

WWW.BROT.HAUS.DE • BROTHAUS GMBH & CO. KG
ROTHENBURGER STR. 47 • 91593 BURGBERNHEIM

BROTHAUS

Bäcker seit 1616



Motorsägen-Inspektions-Angebot



für jedes Fabrikat

- Zündkerze erneuern
- Luftfilter reinigen
- Kette schärfen
- Kettenantrieb reinigen
- Kettenschmierung prüfen
- Probelauf

Aktionszeitraum 01.12.2015 - 29.02.2016
für funktionstüchtige Motorsägen zzgl. Material

nur 29,95 €



Motorsäge Typ MS 271
2,6 kW (3,5 PS)
40 cm Schnittlänge **nur 529,- €**

Sägekettenhaftöl 5 l

mineralisch

biologisch



nur 10,95 €



nur 13,95 €



91593 Burgbernheim • Pointweg 7 91474 Langenfeld • Industriestr. 5
Tel. 098 43 / 12 04 Tel. 091 64 / 998 58-00

info@wolz-landtechnik.de

WWW.DELP-DRUCK.DE

Kommunaldienst & Landschaftspflege

Baggerarbeiten | Baumschere | Mäharbeiten | Heckenschnitt |
Radlader | Winterdienst

Johannes Dingfelder
91605 Steinach
Tel: 09843-980355
oder 0171-3713707



schnell
sauber
effektiv



- Unfallinstandsetzungen
- Pannenhilfe
- Lackierarbeiten
- Klimaservice
- Reifenservice
- TÜV / AU
- Reparaturen aller Fabrikate
- und vieles mehr ...

- **Autowaschanlage**
- **Benzin- und LPG-Autogas-Tankstelle**

KFZ Technik Kleppel

Bergeler Straße 26 • 91593 Burgbernheim
Telefon: 09843 / 431 • Fax: 09843 / 3690
E-Mail: burgbernheim-kleppel@web.de

Ihr kompetenter Partner für Elektroinstallationen

Durch den Einsatz hochwertiger Materialien und der fachgerechten Ausführung an Elektroinstallationen, bieten wir Ihnen ein sicheres und modernes Wohnen und Arbeiten.

Ob Planung, Ausführung oder Service, wir garantieren Ihnen, unabhängig von der Größe Ihres Projektes, qualifizierte Arbeitsabläufe sowie Termingenaueigkeit.

Elektrotechnik Achim Wagner

Für Fragen stehen wir Ihnen jederzeit zur Verfügung.



Rufen sie uns gerne an, Wir freuen uns auf Sie!

Wir wissen Watt Ihr Volt



Ringstraße 12
91619 Oberzenn
Tel.: 098 44-9 78 98 66
Mobil: 0171-7 77 50 77
Fax: 098 44-9 78 98 67
Email: info@awa-elektro.de

Elektroinstallationen,
Steuerungs- und
Kommunikationstechnik
E-Check (Elektro-Check)
Prüfung nach VDE 0100/VBG 4

Haussprechanlagen,
Videoüberwachung
Satelliten- und
Antennenanlagen
EDV-Netzwerke
EIB/KNX
(Europäischer Installationsbus)

Lichttechnik
und Lichtplanung

IMPRESSUM:

Herausgeber:

Stadt Burgbernheim
Rathausplatz 1
91593 Burgbernheim
Telefon: 09843/309-0 oder 09843/309-20
E-Mail: mitteilungsblatt@burgbernheim.de

Herstellung, Satz, Druck:

Delp Druck & Medien GmbH
Kegetstraße 11
91438 Bad Windsheim
Telefon: 09841/903-0
Telefax: 09841/903-15
E-Mail: burgbernheim@delp-druck.de

Anzeigenberatung:

Anja Hufnagel
Schulstraße 10
91593 Burgbernheim - OT Schwebheim
Telefon: 09841/80284
Mobil: 0170/5874456
E-Mail: hufnagel-r@t-online.de



Mittendrin arbeiten.



Dienste für Menschen mit Behinderung

Obernzenn
Rothenburg o. d. T.

Unser Greenteam für Ihre Grünanlagen.

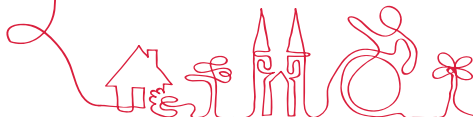
Pflege von öffentlichen und privaten Grünanlagen,
Pflege von Außenanlagen von Industrie- und Gewerbe-
bauten, Landschafts- und Biotoppflege.

Wir freuen uns auf Ihre Kontaktaufnahme!

Werkstatt Obernzenn (WfbM)
Wilhelm-Löhe-Str. 2, Tel.: 0 98 44 / 978 93 0

Werkstatt Rothenburg o. d. T. (WfbM)
St.-Leonhard-Str. 32, Tel.: 0 98 61 / 87 47 79 70

Haben Sie Interesse an einem Freiwilligen Sozialen Jahr? Wir bieten Stellen in Obernzenn und Rothenburg.
Kontakt: Hartmut Assel,
Tel.: 0 98 44 / 978 93 0



www.diakonienueendettelsau.de

Leben gestalten
christlich.offen.modern.

**ANZEIGEN-
VERWALTUNG:**

Anja Hufnagel
Telefon **09841-80284**
und **0170-5874456**



Hallen- und Objektbauten für die Landwirtschaft!

Maschinen- und Lagerhallen



- Gesicherte Produktqualität durch Güteüberwachung (RAL-Gütesiegel)
- Kostenreduzierung durch Eigenleistung ist jederzeit möglich

Ställe



- Wirtschaftlich durch kostengünstige Nagelplattenbauweise
- Schnelle Montage durch passgenaue Vorfertigung

KERSCHBAUM GmbH
HAUS
Triebweg 3, Buchheim
91593 Burgbernheim

Informieren Sie sich!
Tel.: (09847) 97 97-0
www.kerschbaum-haus.de



VERANSTALTUNGSKALENDER

JANUAR

Datum	Uhrzeit	Veranstaltung	Veranstalter	Veranstaltungsort
15.01.2016	17.00	KonfiTag 7 – Bibelnacht	Evangelische Kirchengemeinde	Gemeindehaus
17.01.2016	14.00	Winterwanderung	Skilanglaufclub	Friedenseiche
17.01.2016	16.00	Mitarbeitenden-Jahresempfang	Evangelische Kirchengemeinde	Gemeindehaus
20.01.2016	17.00	KonfiNachmittag 5	Evangelische Kirchengemeinde	Gemeindehaus
22.01.2016	20.00	Jahreshauptversammlung	TSV	Sportheim
28.01.2016	19.00	DIADEM-Themenabend „Ressourcenaktivierung bei pflegenden Angehörigen“	Evangelische Kirchengemeinde	Seniorenzentrum Lichtblick
29.01.2016	20.00	Jahreshauptversammlung	MGV	Gasthaus „Zum Goldenen Hirschen“
30.01.2016	09.00	KonfiTag 8	Evangelische Kirchengemeinde	Gemeindehaus

FEBRUAR

Datum	Uhrzeit	Veranstaltung	Veranstalter	Veranstaltungsort
03.02.2016	17.00	KonfiNachmittag 6	Evangelische Kirchengemeinde	Gemeindehaus
04.02.2016	19.00	Cajon mit Tom	Evangelische Kirchengemeinde	Gemeindehaus
09.02.2016	13.30	Faschingsumzug	TSV	Start: Rodgasse
09.02.2016	14.00	Kinderfasching	TSV	Roßmühle
16.02.2016	19.30	Jahreshauptversammlung	SPD	Sportheim
18.02.2016	20.00	Jahreshauptversammlung	OGV	Gasthaus „Goldener Engel“
20.02.2016		Winterwanderung	Tennisabteilung TSV	
20.02.2016	09.00	KonfiTag 8	Evangelische Kirchengemeinde	Gemeindehaus
20.02.2016	14.00	Jahreshauptversammlung	Förderverein Feuerwehr	Gerätehaus
24.02.2016	17.00	KonfiNachmittag 7	Evangelische Kirchengemeinde	Gemeindehaus
27.02.2016	14.00	Jahreshauptversammlung	VdK	Gasthaus „Goldener Engel“
28.02.2016	10.00	Vorstellungsgottesdienst der Konfirmanden	Evangelische Kirchengemeinde	St.-Johannis-Kirche

MÄRZ

Datum	Uhrzeit	Veranstaltung	Veranstalter	Veranstaltungsort
04.03.2016	19.00	Weltgebetstag – ökumenischer Gottesdienst, anschl. Beisammensein		
04.03.2016	20.00	Jahreshauptversammlung	DLRG	Gasthaus „Goldener Engel“
05.03.2016	09.00	Baumschnittkurs	OGV Burgbernheim	Treffpunkt. Rathaus
11.03.2016	19.30	Jahreshauptversammlung	Schützengilde	Schützenhaus
12.03.2016	09.30	Leichtathletik Mannschaftswettkampf	TSV	Sporthalle
13.03.2016	18.00	Konzert von „Colours of Brass“	Evangelische Kirchengemeinde	St.-Johannis-Kirche
16.03.2016	17.00	KonfiNachmittag 8	Evangelische Kirchengemeinde	Gemeindehaus
17.03.2016	19.00	Cajon mit Tom	Evangelische Kirchengemeinde	Gemeindehaus
18.03.2016	20.00	Jahreshauptversammlung	FFW	Gasthaus „Goldener Engel“
19.03.2016	20.00	Frühlingskonzert	Stadtkapelle	Sporthalle
20.03.2016	09.30	Konfirmation	Evangelische Kirchengemeinde	St.-Johannis-Kirche